Veranstaltungen

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe: ZESO

Band (Jahr): 95 (1998)

Heft 10

PDF erstellt am: 26.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Veranstaltungen ZeSo 10/98

Chancen und Probleme kultureller Übersetzung

Zwischen Oktober und Dezember 1998 führt das Kinderdorf Pestalozzi Trogen sechs Kurse durch unter dem Obertitel «Meine Kultur – Deine Kultur. Chancen und Probleme kultureller Übersetzung». Dieses Kursangebot richtet sich vor allem an LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, Spital- und Heimpersonal und BehördenvertreterInnen. Die Kurse nehmen Themen auf wie «Aufwachsen in zwei Kulturen», «Geburt, Kranksein und Sterben in fremden Kulturen», «Altwerden in fremden Kulturen», bikulturelle Ehen. Der Kurs «Sabia: eine Alternative zur Trennung von Mutter und Kind» will Einblick schaffen in die Zusammenhänge der spezifischen Situation von Migrantinnen und ihren Kindern, insbesondere hinsichtlich der Auswirkungen

auf den Integrationsprozess in der Schweiz. Unter anderem sollen Gründe erarbeitet werden, die für eine gemeinsame Plazierung von Mutter und Kind sprechen.

Kurs: Sabia: Eine Alternative zur Trennung von Mutter und Kind.

Datum: 24. November 1998, 9-16 Uhr.

Kosten: Fr. 90.-.

Kursort für alle Kurse: Kinderdorf Pestalozzi Trogen; nach Vereinbarung können Kurse für Gruppen auch in Räumen der entsprechenden Firma durchgeführt werden.

Anmeldung/Kursprogramm: Kinderdorf Pestalozzi Trogen, Fortbildung und Beratung, Amsale Mulugeta, 9043 Trogen, Tel. 071/ 344 14 31, Fax 071/344 42 48, e-mail: kdp@pestalozzi.ch.

Weiterbildung im Suchtbereich

convers, der Verband der Sucht- und Drogenfachleute Deutschschweiz (VSD), schreibt zur Fort- und Weiterbildung unter anderem folgende Kurse aus:

Kurt Roth-Balen: Rückfälle. Möglichkeiten der konstruktiven Bewältigung von Rückfällen im stationären Setting.

Datum: 17./18. September 1998.

Urs Mühle: Berufliche Wiedereingliederung.

Datum: 28./29. Oktober 1998. Ort: HFS Zentralschweiz Luzern.

Kursausschreibung/Informationen: convers, Fort- und Weiterbildung, Hausmattrain 2, Postfach, 4601 Olten. Die HFS Aargau und die HFS Zentralschweiz bieten gemeinsam ein neues «Nachdiplomstudium im Suchtbereich (NDS Sucht)» an. Es besteht aus dem Nachdiplomkurs NDK Grundlagen Sucht und wahlweise aus einem der NDK Prävention, Beratung, Führung.

Datum: Januar 1999 (mit dem NDK Grundlagen Sucht).

Durchführung: HFS Aargau, Brugg. Informationen:

HFS Aargau, Postfach 5201 Brugg, Tel. 056/441 22 23, Fax 056/441 27 30; HFS Zentralschweiz, Zentralstrasse 18, 6002 Luzern, Tel. 041/228 48 48, Fax 041/228 48 49.